

HP StorageWorks Modular Smart Array 30

Installationsübersicht

(Bisherige Produktbezeichnung:
HP StorageWorks Modell 4400 Ultra320 SCSI-
Festplatten-Erweiterungseinheiten-Serie)



© 2003 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Hewlett-Packard Company haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument. Inhaltliche Änderungen dieses Dokuments behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Die Informationen in dieser Veröffentlichung werden ohne Gewähr für ihre Richtigkeit zur Verfügung gestellt. Insbesondere enthalten diese Informationen keinerlei zugesicherte Eigenschaften. Alle sich aus der Verwendung dieser Informationen ergebenden Risiken trägt der Benutzer. Im Übrigen haftet HP nur nach Maßgabe der folgenden Regelungen: Bei Vorsatz, Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz sowie bei Personenschäden haftet HP nach den gesetzlichen Vorschriften. Bei grober Fahrlässigkeit ist die Haftung der Höhe nach begrenzt auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden, soweit der Schaden nicht durch leitende Angestellte oder Organe verursacht oder wenn eine wesentliche Vertragspflicht verletzt wurde. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet HP nur, wenn eine wesentliche Vertragspflicht verletzt wurde oder wenn ein Fall des Verzuges oder einer von HP zu vertretenden Unmöglichkeit vorliegt. Die Haftung ist in diesen Fällen begrenzt auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden. Bei Fehlen zugesicherter Eigenschaften, anfänglicher Unmöglichkeit oder der während des Verzuges eintretenden Unmöglichkeit ist die Haftung der Höhe nach begrenzt auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden. Die Garantien für HP Produkte werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt gehörigen Garantieerklärung beschrieben. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiter reichenden Garantieansprüche abzuleiten.

Zweite Ausgabe (November 2003)
Teilenummer 335899-042



Systemvoraussetzungen

Informationen zur Kompatibilität des Systems sowie zu von ihm unterstützten Festplattenlaufwerken finden Sie unter

<http://www.hp.com>

Sicherheitshinweise



VORSICHT: Lesen Sie vor Beginn der Installation die Sicherheitshinweise und die Benutzerdokumentation im Lieferumfang des System-Kits, um Verletzungen oder Beschädigungen der Geräte zu vermeiden.

Zulassungshinweise

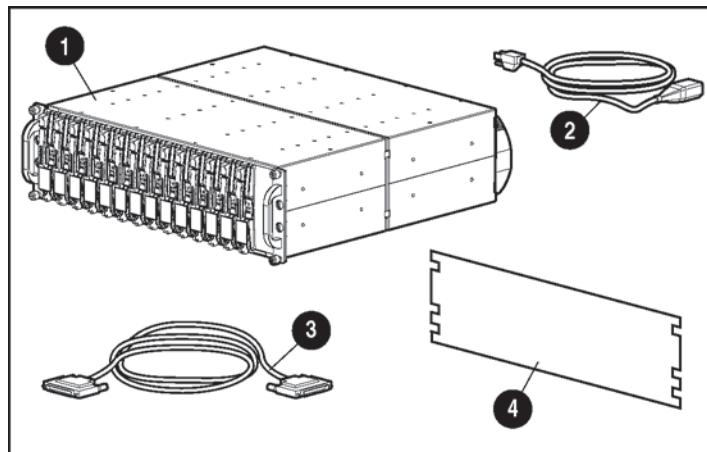
Das Klassifizierungsetikett weist darauf hin, welcher FCC-Klasse (A oder B) das Gerät angehört. Bei Geräten der Klasse B befindet sich ein FCC-Logo oder eine FCC-Kennung auf dem Typenschild. Bei Geräten der Klasse A befindet sich kein FCC-Logo bzw. keine FCC-Kennung auf dem Typenschild. Wenn Sie die Gerätekategorie ermittelt haben, finden Sie die vollständigen Zulassungshinweise im *HP StorageWorks Modular Smart Array 30 Benutzerhandbuch*. Dieses Benutzerhandbuch befindet auf der Dokumentations-CD im Lieferumfang des System-Kits.

Kundenunterstützung

Falls Sie die gewünschten Informationen in dieser Übersicht nicht finden, stehen Ihnen weitere Informationsquellen zur Verfügung.

- *HP StorageWorks Modular Smart Array 30 Benutzerhandbuch*
- <http://www.hp.com>
- Ihr HP Partner vor Ort (Adressen und Telefonnummern der HP Partner finden Sie unter <http://www.hp.com>.)
- Technische Kundenunterstützung von HP
 - Die Telefonnummern der technischen Kundenunterstützung von HP finden Sie auf der HP Website unter <http://www.hp.com>.

Inhalt des Kits

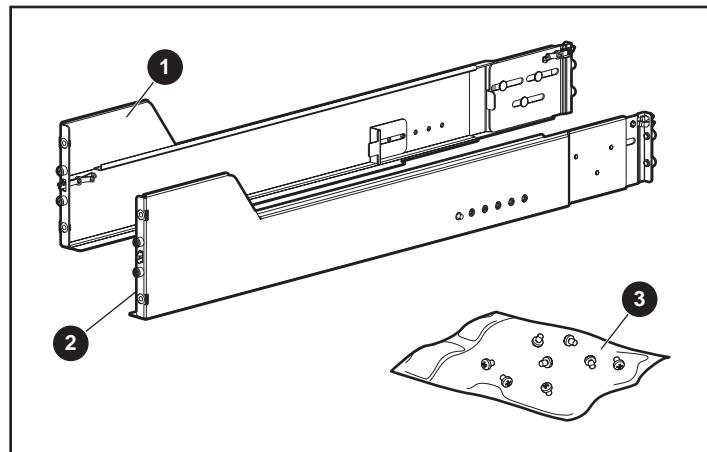


Nr. Beschreibung

1	Modular Smart Array 30 mit 14 Laufwerksblenden
2	Netzkabel (2 Stück)
3	VHDCL-Kabel (Anzahl der Kabel im Kit richtet sich nach der Anzahl der Kanäle des mitgelieferten I/O-Moduls)
4	3U-Rack-Schablone
5	Hardware-Kit für den Rack-Einbau (siehe nächsten Abschnitt)
6	Dokumentations-CD*
7	Gedruckte Dokumentation*

*Nicht abgebildet

Hardware-Kit für den Rack-Einbau



Nr. Beschreibung

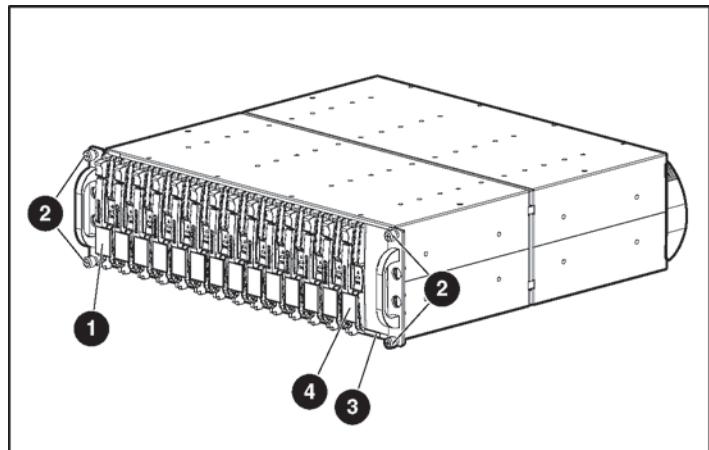
1	Linke Rack-Schiene
2	Rechte Rack-Schiene
3	Stifte zur Umrüstung für Racks mit runden Löchern (8)

Dieses Kit enthält die erforderlichen Komponenten für den schnellen Einsatz in Racks von Compaq und HP sowie in den meisten Racks anderer Hersteller mit quadratischen und runden Löchern in den aufrechten Rack-Schienen. Die Rack-Schienen sind verstellbar und erlauben dadurch den Einbau in Racks mit einer Tiefe zwischen 69,9 und 73,8 cm.

Wenn Sie das System in einem Rack der M-Serie installieren, bestellen Sie bei Ihrem HP Partner ein entsprechendes Rack-Schienen-Optionskit.

Komponenten des Systems

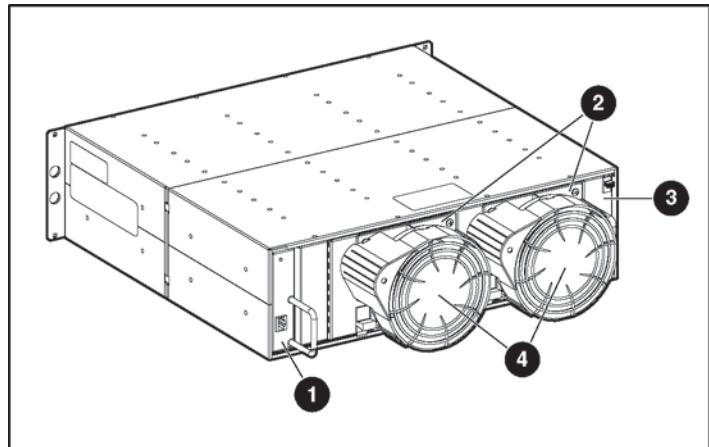
Komponenten auf der Vorderseite



Nr. Beschreibung

1	Festplattenlaufwerk oder Laufwerksblende in Schacht 1
2	Rändelschrauben
3	LEDs am System
4	Festplattenlaufwerk oder Laufwerksblende in Schacht 14

Komponenten auf der Rückseite



Nr. Beschreibung

1	Environmental Monitoring Unit (EMU)
2	Netzteile
3	Ultra320 I/O-Modul
4	Lüfter

Optimale Betriebsumgebung

Wählen Sie zum Rack-Einbau des Systems einen Standort, der die im Benutzerhandbuch beschriebenen Umgebungsbedingungen erfüllt.

Verwenden Sie zur Gewährleistung einer adäquaten Luftzirkulation passende Einsätze für hohe Luftzirkulation in den Türen des Racks, und beachten Sie die gängigen Regeln für den ausreichenden Abstand zwischen Racks oder Rack-Reihen.

Einbauen des Systems

Nehmen Sie vor dem Rack-Einbau des Systems dessen interne Komponenten heraus, um das Gewicht zu verringern und die Handhabung zu erleichtern.

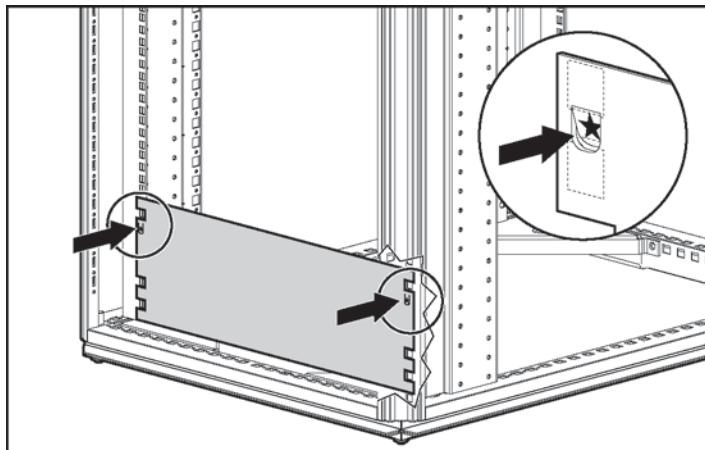


VORSICHT: Das Gewicht des Systems beträgt 31 kg im voll bestückten Zustand und 11 kg ohne Komponenten. Nehmen Sie den Einbau mit zwei Personen vor, und installieren Sie das System an der untersten verfügbaren Position im Rack.

HINWEIS: Zum Erzielen der optimalen U320-Geschwindigkeit müssen die Environmental Monitoring Unit (EMU) sowie das I/O-Modul aus dem Lieferumfang des Kits installiert sein.

Nachstehend wird der Einbau in ein Rack mit Rechtecklöchern in den aufrechten Rack-Schienen beschrieben. Weitere Informationen dazu oder Informationen zum Einbau des Systems in ein Rack mit runden Löchern in den aufrechten Rack-Schienen finden Sie im Benutzerhandbuch auf der Dokumentations-CD.

1. Verwenden Sie die Rack-Schablone zum Markieren der Einbauposition der Schienen an den aufrechten Rack-Schienen.
 - a. Legen Sie die Schablone mit der Unterkante am Boden des Racks (bzw. an der Oberkante der unterhalb befindlichen Rack-Komponente) an. Fixieren Sie die Schablone, indem Sie die Laschen eindrücken. Kontrollieren Sie, ob die Schablone waagrecht ist.

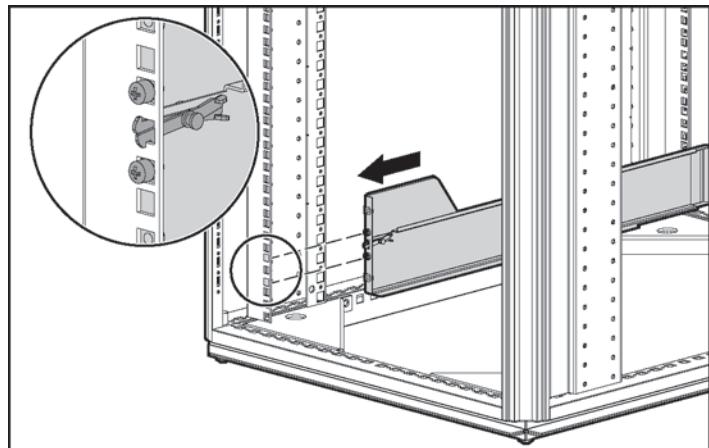


- b. Markieren Sie die erforderliche Position für die Schienen im Rack mit einem Bleistift.
 - c. Bringen Sie nach diesem Muster auch die entsprechenden Markierungen an der Rückseite des Racks an, indem Sie die Rückseite der Schablone verwenden.
2. Im Blech der Schienen ist ein Buchstabe eingestanzt, der angibt, ob es sich um die linke (L) oder rechte (R) Schiene handelt.

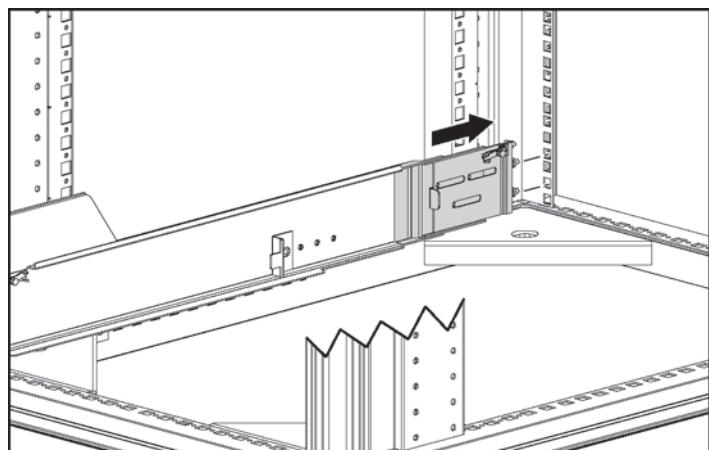


VORSICHT: Die Stifte an den Enden der Rack-Schienen dürfen nur entfernt werden, wenn Sie die Schienen für den Einbau in Racks mit Rundlöchern anpassen möchten. Diese Stifte dienen zur Aufnahme der Last.

3. Drücken Sie die Vorderseite der linken Rack-Schiene an die Innenkante der Rack-Vorderseite, sodass die scherenförmige Arretierung in der aufrechten Rack-Schiene einrastet.



4. Vergewissern Sie sich, dass die Schienenstifte durch die U-Löcher reichen, die Sie in Schritt 1 markiert haben. Andernfalls wiederholen Sie Schritt 3.
5. Ziehen Sie die Rückseite der linken Rack-Schiene zur Innenkante der Rack-Rückseite aus, bis die scherenförmige Arretierung in der aufrechten Rack-Schiene einrastet.



6. Vergewissern Sie sich, dass die Schienenstifte durch die U-Löcher reichen, die Sie in Schritt 1 markiert haben. Andernfalls wiederholen Sie Schritt 5.
7. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6 für die rechte Rack-Schiene.

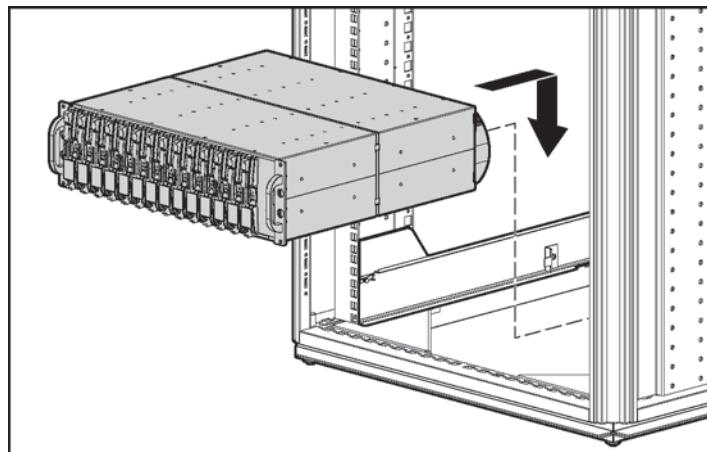
8. Richten Sie das System an den Schienen aus, und schieben Sie es in das Rack ein.



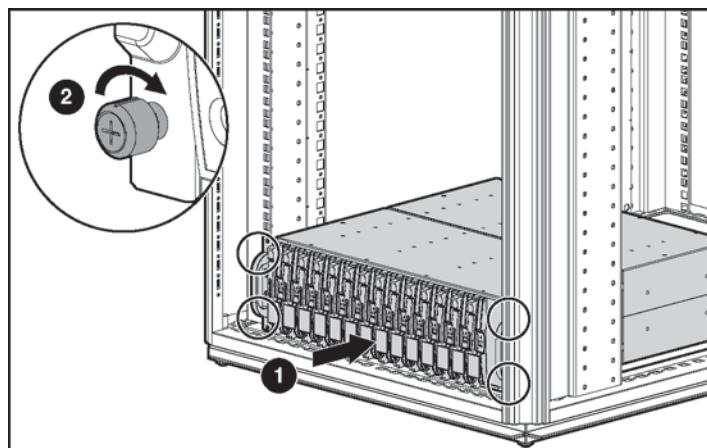
VORSICHT: Heben Sie das System nicht an den Komponentengriffen an. Diese Griffe sind nicht dafür ausgelegt, das Gewicht des Systems zu tragen.



VORSICHT: Wenn das System über Brusthöhe in das Rack gehoben werden muss, ziehen Sie eine dritte Person zur Ausrichtung des Systems an den Schienen hinzu, während die beiden anderen Personen das Gewicht des Systems tragen.

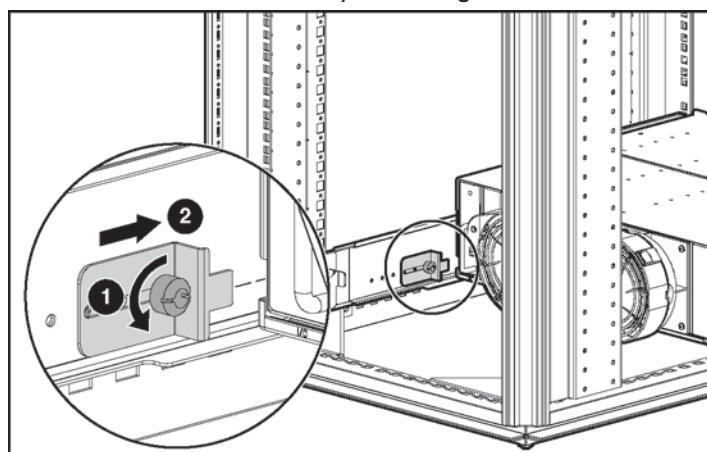


9. Ziehen Sie die Rändelschrauben fest, um das System am Rack zu sichern.



10. Wenn Sie das Rack mit eingebautem System transportieren, verwenden Sie die Transporthalterung, um das System im Rack zu sichern:

- a. Schieben Sie die Transporthalterung nach vorn, bis sie in das Gehäuse des Systems eingreift.



- b. Ziehen Sie die Schraube der Transporthalterung fest.

Abschließen der Installation



ACHTUNG: Das Festplattensystem besitzt keine Netzschalter. Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen der Netzkabel, dass das System richtig konfiguriert ist.

1. Bauen Sie die Komponenten wieder in das System ein.
2. Schließen Sie die Kabel zwischen den VHDCI-Anschlüssen der I/O-Module und den entsprechenden Anschlüssen eines Controllersystems an.
3. Schließen Sie die Netzkabel an die Netzeingangsbuchsen der Netzteile und an eine Netzsteckdose an.



VORSICHT: Beachten Sie folgende Hinweise, um einen elektrischen Schlag oder Beschädigungen der Geräte zu vermeiden:

- Deaktivieren Sie nie den Erdungsleiter des Netzkabels. Der Erdungsleiter erfüllt eine wichtige Sicherheitsfunktion.
- Stecken Sie das Netzkabel in eine geerdete Steckdose, die jederzeit frei zugänglich ist.
- Ziehen Sie das Netzkabel vom Netzteil ab, um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen.
- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass niemand darauf treten kann oder es durch darauf gestellte Gegenstände gequetscht werden kann. Achten Sie besonders sorgfältig auf Stecker, Steckdosen und Geräteanschlüsse.

4. Überzeugen Sie sich anhand der Status-LEDs davon, dass alle Komponenten im System normal funktionieren. Eine Beschreibung der normalen LED-Anzeigmuster finden Sie im Benutzerhandbuch auf der Dokumentations-CD.

Die Installation ist damit abgeschlossen.